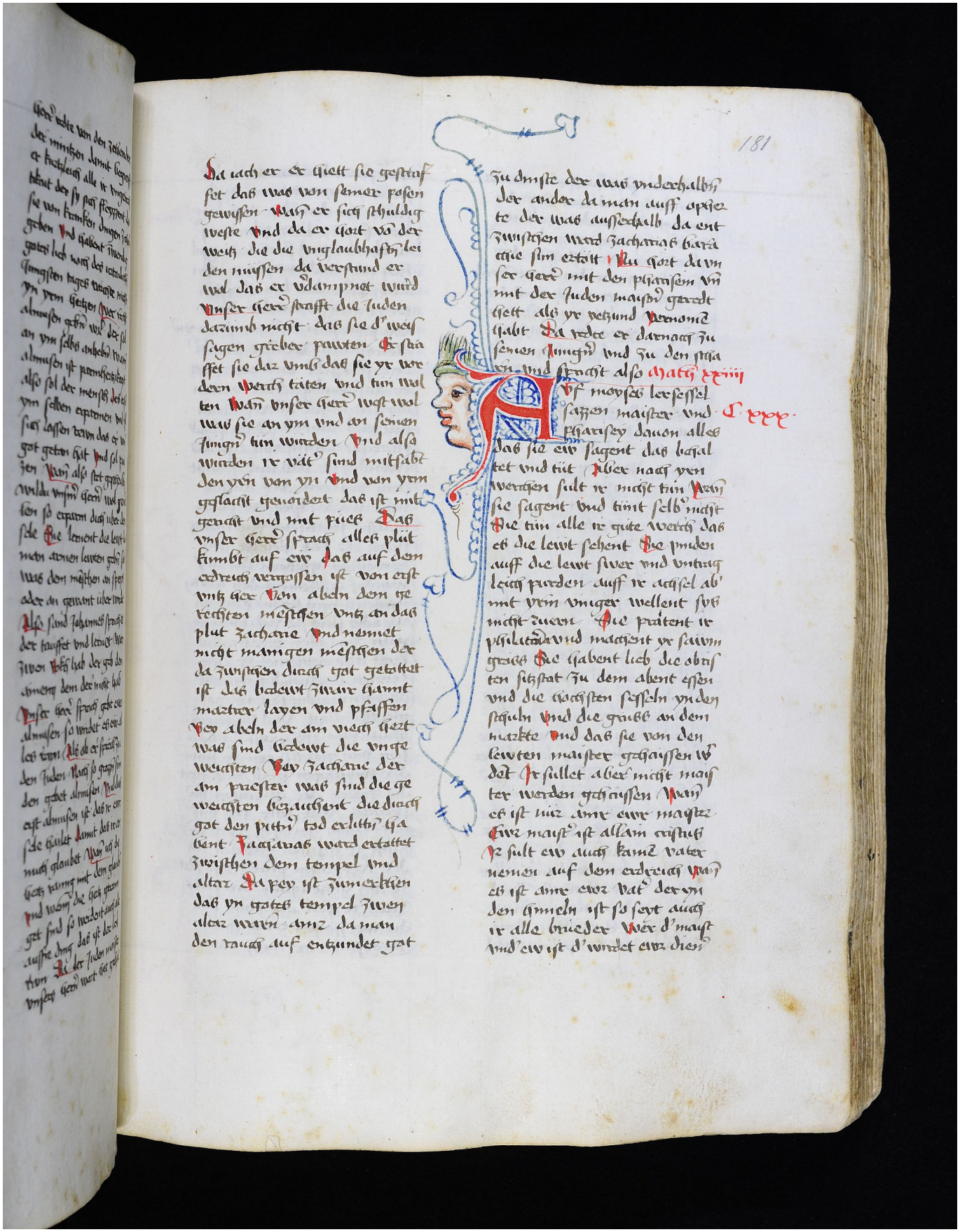
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



181

Da nach er er hiett sie gestraf
fet das was von seiner posen
gewissen Nach er sich schuldig
weste Und da er hort vō der
weih die die unglaubhaftn lei
den mussen da verstund er
wol das er vdampnet wird
Unser herr strafft die iuden
darumb nicht das sie d' weis
sagen gribier pawten Er stra
ffet sie daz umb das sie yr wer
den werch triben und tun wol
ten wan unser herr wist wol
wie sie an ym und an seinen
iungn tun wurden Und also
wurden ir vät' sind mitsabt
den ym von yn Und von ym
geslacht gemordet das ist mit
gemacht und mit pluet Das
unser herr sprach alles plut
kumbt auf ew Das auf den
erdreich vergossen ist von erst
unz her Den abeln den re
chtesten mestesen unz an das
plut Zacharie Und nemet
nicht manigen mestesen der
da zuspricht durch got gebottet
ist das bedeut zuuor hamt
machter layen und pfaffen
Pey abeln der am vierd hert
was sind bedeut die unge
weissten Pey Zacharie der
am prester was sind die ge
weissten bezaichent die durch
got den pitri' tod erlitten Sa
lient Zacharias ward erstattet
zwisthen dem tempel und
altar Die pey ist zumerkhen
das yn gotes tempel zwey
altar waren anz da man
den rauch auf entzundet got

zu dienste der was vnderhalben
der andere da man auff opfer
te der was ausserhalb da ent
zwistesen ward Zacharias bara
chie sun erstilt Nu hort da vm
ser herr mit den phariseim vn
mit der iuden maistn gerecht
hiett als yr netzund vernomen
habt Da redet er darnach zu
seinen iungn und zu den strä
ten und sprach also Matth. xxiiij
Auf moyses lerstessel
sitzen maister und Cap. xxx
phariseyer dauon alles
das sie ew sagent das haital
tet und tut Aber nach yren
werken sult ir nicht tun Wan
sie sagent und tunt selb' nicht
Die tun alle ir gute werch das
es die leut sehent Sie pinden
auff die leut swer und untrag
lich purden auff ir achsel ab'
mit vrin vnger wellent sys
nicht zuren Sie prätent ir
philacteria und machent yr sawm
graes Sie habent lieb die obrist
en sitzstat zu dem abent essen
und die hochsten sessln yn den
schulen Und die grusse an dem
markte Und das sie von den
leuten maister gehaissen wer
det Ir sullet aber nicht maist
er werden gehaissen Wan
es ist ainz ewr ewr maister
Ainz maist ist allain christus
Ir sult ew auch kaine vater
nemen auf den erdreich Wan
es ist ainer ewr vat der ym
den himeln ist so seyt auch
ir alle brueder Wer d' maist
und' ew ist d' wirdet ewr dien